



Pressekonferenz

BWT wird Hauptsponsor der Salzburger Festspiele bis 2026

Das Direktorium der Salzburger Festspiele

Helga Rabl-Stadler, Markus Hinterhäuser und Lukas Crepaz

Gründer der BWT

Andreas Weißenbacher

Montag, 22. März 2021, 10 Uhr

Felsenreitschule



BWT wird Hauptsponsor der Salzburger Festspiele bis 2026

(SF, 22. März 2021) BWT engagiert sich ab 2021 als Hauptsponsor der Salzburger Festspiele. Helga Rabl-Stadler, Präsidentin der Salzburger Festspiele, und Andreas Weißenbacher, Gründer der BWT verkünden den Vertragsabschluss bei der heutigen Pressekonferenz in Salzburg. Der Kooperations-Vertrag gilt zunächst für fünf Jahre, bis 2026.

„Nachhaltigkeit ist das Gebot der Stunde. Dass die Festspiele mit BWT – Best Water Technology – einen zusätzlichen Hauptsponsor gefunden haben, der uns dabei unterstützt, diesem Ziel näher zu kommen, freut uns besonders. Die Idee, die Einwegflaschen aus unserem Leben zu verbannen, soll von Salzburg aus die Welt erobern“, sagt Festspielpräsidentin **Helga Rabl-Stadler**.

„Solange wir nicht die Wahl haben, auf einen anderen Planeten auszuwandern, sollten wir auf unseren aufpassen. Plastikmüll, Einwegflaschen und deren weltweiter Transport müssen drastisch reduziert werden. Dafür setzen wir Plastic Bottle Free Zones um. Es freut mich, dass diese Vision durch die Partnerschaft mit den Salzburger Festspielen nun auch in der Kulturbranche angekommen ist und von dort in die Welt hinausgetragen wird“, sagt **Andreas Weißenbacher**, Gründer der BWT.

Anlässlich des Weltwassertags, der jährlich am 22. März begangen wird, tauschen sich Andreas Weißenbacher und Helga Rabl-Stadler im Pressegespräch über die Zukunft der wertvollen Ressource Wasser aus. Was sind die wichtigsten Herausforderungen der Zukunft in Hinblick auf Wasser und die Wasseraufbereitung, welchen Beitrag leistet BWT zu einer nachhaltigen Entwicklung auf unserem Planeten, wie kann Plastik in Zukunft vermeidbarer werden und auf welchem Wege kann man in anderen Ländern Wasserquellen für alle Menschen zugänglich machen?

Informationen über BWT

Change the world – sip by sip

BWT Best Water Technology – ein Unternehmen mit nachhaltiger Mission

Als Andreas Weißenbacher vor 31 Jahren, im Jahr 1990, im Rahmen eines Management Buy Outs die Wassertechnik-Sparte der Firma Benckiser gekauft hat, tat er das mit einer klaren Vision vor Augen: das Unternehmen zur international führenden Wassertechnologie-Gruppe zu entwickeln. Aus Benckiser Wassertechnik wurde damals BWT – Best Water Technology und diese drei Buchstaben sind bis heute Programm: täglich das Beste zu geben, um mit ökonomischen und ökologischen Wasseraufbereitungs-Technologien ein Höchstmaß an



Sicherheit, Hygiene, Gesundheit und Wohlbefinden im täglichen Kontakt mit Wasser zu gewährleisten. Heute ist die Best Water Technology-Gruppe Europas führendes Wassertechnologie-Unternehmen. Rund 5.000 Mitarbeiter arbeiten an dem Ziel, Kunden aus Privathaushalten, der Industrie, Gewerbe, Hotels und Kommunen mit modernen und nachhaltigen Aufbereitungssystemen und Services für Trinkwasser, Pharma- und Prozesswasser, Heizungswasser, Kessel-, Kühl- und Klimaanlage Wasser sowie Schwimmbadwasser optimale Wasserqualität für alle Einsatzbereiche zu liefern – von der Quelle bis zum Sickerwasser. Seit jeher arbeiten BWT Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung mit modernsten Methoden an neuen Verfahren und Materialien mit dem Ziel, ökologische und ökonomische Produkte zu entwickeln. Ein wichtiger Aspekt ist die Senkung des Betriebsmittel- und Energieverbrauchs der Produkte und somit die Reduktion von CO₂-Emissionen. Und diese Mission, mit nachhaltigen Produkten einen Beitrag zur Schonung der Ressourcen unseren Planeten zu leisten, ist aktueller denn je, wenn man bedenkt, vor welchen Herausforderungen unsere Gesellschaft heute weltweit steht.

Vom Plastic Planet zum Planet Blue – Change the World sip by sip

Die Bevölkerung unserer Erde wächst rasant – schon 2050 werden mehr als 10 Milliarden Menschen auf unserem Planeten leben. Die Nachfrage nach hygienischem, sauberem Trinkwasser wird bis dahin um 55 Prozent steigen, doch schon heute haben mehr als 800 Millionen Menschen keinen Zugang zu sauberem, gesundem und reinem Wasser. Parallel dazu wird sich der weltweite Transport von Gütern und Waren in den nächsten 30 Jahren um 350 Prozent erhöhen – das ist das 4,5fache Transportaufkommen im Vergleich zu heute.

Pro Minute werden etwa weltweit eine Million Plastikflaschen erzeugt, die anschließend rund um den Globus transportiert werden und dabei unnötige CO₂-Emissionen sowie Tonnen an Plastikmüll erzeugen. Wir alle leben auf einem „Plastic Planet“. Die Plastikflut nimmt stetig zu und sogenanntes Mikroplastik findet sich überall – in der Luft, im Boden, in unserer Nahrung, im Wasser und so wurde es bereits auch im Körper nachgewiesen. Ein großes Problem für Mensch und Globus. Dieser Problematik entgegenzuwirken ist für BWT Mission und Auftrag zugleich.

BWT Bottle Free Zones – Use local Water – avoid single-use plastic bottles

Erklärtes Ziel von BWT ist es, Wasser überall auf der Welt in perfekter Trinkwasserqualität zur Verfügung zu stellen. Mit innovativen, patentierten BWT Technologien ist es möglich, lokales Wasser zu filtern und gleichzeitig mit wertvollen Mineralien und Spurenelementen wie Magnesium, Zinc und Silica anzureichern. Dank BWT kommt wohlschmeckendes, mineralisiertes Wasser in bester Qualität direkt aus der Leitung, dem Wasserspender oder dem Tischwasserfilter. Das erspart den aufwändigen Transport, die Lagerung sowie Entsorgung von Wasserflaschen. Besonderes Augenmerk legt BWT dabei auf Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung und den schonenden Umgang mit limitierten Ressourcen, um auch zukünftigen Generationen eine schöne, lebenswerte Welt zu gewähren. Mit der Philosophie der Bottle Free Zone kommen wir diesem Ziel jeden Tag und Schluck für Schluck ein Stückchen näher. In einer Bottle Free Zone wird jedoch nicht auf Flaschen verzichtet. Es geht

vielmehr um die Vermeidung von Einweg-Plastikflaschen, die Unmengen an Müllbergen verursachen. In der Bottle Free Zone kommen Mehrweg-Flaschen aus Glas oder Kunststoff bzw. Thermosflaschen zum Einsatz, die frei von BPA und umweltschädlichen Stoffen sind. Egal ob Zuhause, im Büro, in der Gastronomie, Hotellerie oder in öffentlichen Gebäuden: in einer BWT Bottle Free Zone wird lokal aufbereitetes, mineralisiertes Wasser in umweltfreundliche Mehrweg-Flaschen abgefüllt, angereichert mit wertvollem Magnesium, Zink und Silica.

Mit jedem Schluck trinkt jemand mit

Seit jeher ist es BWT ein großes Anliegen, notleidenden Menschen unter die Arme zu greifen und Projekte zu unterstützen, die nachweislich einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung von Armut betroffener Regionen leisten. Im Rahmen des b.waterMISSION Projektes werden in den nächsten 7 bis 10 Jahren mit Hilfe von BWT insgesamt 10.000 Brunnen in Gambia, Tansania und Umgebung errichtet, um den Menschen vor Ort Zugang zu sauberem Trinkwasser zu ermöglichen. Bottle Free Zones stehen damit nicht nur für bestes Wasser, sie verändern tatsächlich die Welt – Schluck für Schluck.

Mehr Informationen zur Unternehmensgruppe unter www.bwt.com



Festspielpräsidentin Helga Rabl-Stadler mit dem Gründer der BWT und neuen Hauptsponsor Andreas Weißenbacher

Foto: SF/ Lukas Pilz



Das Direktorium der Salzburger Festspiele: Festspielpräsidentin Helga Rabl-Stadler,
Intendant Markus Hinterhäuser, Kaufmännischer Direktor Lukas Crepaz
mit dem Gründer der BWT und neuen Hauptsponsor Andreas Weißenbacher
Foto: SF/ Lukas Pilz

Fotoservice

<https://www.salzburgerfestspiele.at/presse/fotoservice>



BWT Gründer Andreas Weißenbacher
Foto: SF/Lukas Pilz